

Medienmitteilung

Datum 6. Juli 2022

Aus Parkhaus wird Ladehaus

Die AMAG Gruppe lanciert in Zürich das erste Ladehaus der Schweiz

Group Communication

AMAG Group AG
Group Communication
Alte Steinhäuserstrasse 12+16
6330 Cham
Telefon 044 269 53 00
Fax 044 269 53 53

Twitter @AMAG_Media
blog.amag.ch

www.amag-group.ch

Immer mehr Schweizerinnen und Schweizer entscheiden sich für den Umstieg auf ein Elektroauto oder ein Plug-in Hybrid- Fahrzeug. Fehlende Lademöglichkeiten am und um den Wohnort machen diese Wahl nicht einfacher. Nach dem Motto «Einfach laden statt lange suchen» setzt die AMAG Gruppe nun mit dem ersten Ladehaus der Schweiz ein Zeichen.

Bis 2025 werden voraussichtlich über 50 Prozent, ab 2030 über 70 Prozent der Neuzulassungen in der Schweiz Steckerfahrzeuge sein. Vor allem in den Städten, wo der Platz knapp und die Mietdichte hoch ist, verfügen viele Immobilien noch über keine oder nicht genügend Ladesäulen. Das Konzept «Ladehaus» setzt hier an und bietet für Mieter/-innen und Stockwerkeigentümer/-innen eine Lösung, und zwar jetzt! Zudem leistet das Parkieren der Fahrzeuge über Nacht im Ladehaus einen Beitrag zur effizienteren Flächennutzung in den Städten.

Das Ladehaus Utoquai

Die AMAG Gruppe bietet in Zürich mit dem Ladehaus Utoquai – dem ersten Ladehaus der Schweiz – Anwohnenden ab sofort nicht nur die Möglichkeit, ihr Fahrzeug über Nacht geschützt zu parkieren, sondern auch zu laden. Das Parkhaus Utoquai an der Färberstrasse 6 verfügt über 150 Parkplätze, wovon 50 seit einigen Wochen über eine Ladesäule verfügen. Seit Juni 2022 können Interessierte einen Parkplatz im Parkhaus Utoquai mieten, um ihr Steckerfahrzeug aufzuladen. Kundinnen und Kunden aus der Umgebung können ihr Steckerfahrzeug vor allem über die Nacht und am Wochenende im Parkhaus zu einer monatlichen Flatrate, inklusive Strom, laden. Dies kommt grösstenteils auch dem Bedürfnis der Anwohnenden entgegen, die ihr Auto am Tag beispielsweise für den Arbeitsweg brauchen und über die Nacht aufladen wollen.

Attraktive Preismodelle

Kundinnen und Kunden und solche, die es werden möchten, können aus verschiedenen Preismodellen das individuell am besten geeignete Angebot wählen. Eine Flatrate, inkl. Strom und Parkplatz über Nacht und am Wochenende, gibt es bereits ab 270 Franken pro Monat.

Durchdachte Ladeinfrastruktur

Die Kundinnen und Kunden haben mittels eigener Parkkarte jederzeit Zutritt in das Parkhaus und zu dem Lade-Parkplatz. Fixe Parkplatzzuteilungen gibt es nicht, es kann auf jeder freien Fläche mit Ladesäule geparkt werden. Die Parkkarte, die gleichzeitig als Ladekarte fungiert, aktiviert den Ladeprozess. Und auch für die Ferienzeit finden sich passende Lösungen: Kunden, die ein «Night & Weekend»-Abo gewählt haben, können maximal vier Wochen pro Jahr und für 12.50 Franken pro Tag (statt 35 Franken pro Tag) ihr Auto während den Ferien im Ladehaus Utoquai durchgehend parkieren. Das Angebot kann monatlich gekündigt und bequem mittels monatlicher Rechnung bezahlt werden.

Hendrik Lütjens, MD der AMAG Parking AG, über das Konzept Ladehaus:

«Im Jahr 2021 waren rund ein Viertel der neuzugelassenen Autos in der Schweiz Steckerfahrzeuge. Eine gute Ladeinfrastruktur ist somit unumgänglich und wird auch zukünftig immer wichtiger. Mit dem Ladehaus Utoquai bietet AMAG Parking den Anwohnerinnen und Anwohnern im Zürcher Seefeld eine nachhaltige und komfortable Lösung und leistet einen Beitrag zur effizienteren Nutzung innerstädtischer Flächen. Weitere Parkhäuser der AMAG Parking AG werden folgen und so den Umstieg auf die Elektromobilität weiter erleichtern»

Bereits im Juli 2022 wird das nächste AMAG Ladehaus eröffnet. Im Parkhaus Kongress in Zürich wird der «Night & Weekend»-Tarif als Abo verfügbar sein. Im Herbst 2022 wird zudem das «Ladehaus Messe» (Parkhaus Messe Zürich) das Angebot der AMAG Gruppe zusätzlich erweitern.

Weitere Informationen: parking.amag.ch

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

AMAG Group AG
Dino Graf
Leiter Group Communication
Telefon +41 44 269 53 00
presse@amag.ch

AMAG Group AG
Marie-Therese Zell
Leiterin Unternehmenskommunikation
Telefon +41 44 269 53 04
presse@amag.ch

Über das Unternehmen:

Die AMAG Group AG ist ein Schweizer Unternehmen. Die AMAG Import AG importiert und vertreibt Fahrzeuge der Marken Volkswagen, Audi, SEAT, ŠKODA, CUPRA und VW Nutzfahrzeuge über das grösste Vertreternetz der Schweiz (über 450 Händler und Servicepartner). Dazu zählt auch die AMAG Automobil und Motoren AG mit rund 80 eigenen Garagenbetrieben, Occasions und Carrosserie Centern. Sie ist zudem auch Bentley Stützpunkt. Ein weiteres Tochterunternehmen ist die AMAG First AG, die grösste Porsche Handelsorganisation der Schweiz.

Zur AMAG Gruppe gehören ausserdem die AMAG Leasing AG als Finanzdienstleister, die AMAG Parking AG, die diverse Parkhäuser bewirtschaftet, und die AMAG Services AG, welche Lizenznehmerin von Europcar und ubeeqo für die Schweiz ist und an den Schweizer Flughäfen Valetparking und schweizweit Chauffeurdienstleistungen anbietet. Die mobilog AG bietet seit 2021 Logistikdienstleistungen auch für Dritte an, zudem betreibt die AMAG Gruppe ein Innovation & Venture Lab. Seit 2018 ist die AMAG Mitinhaberin von autoSense, der Lösung für digitale Vernetzung von Fahrzeugen und seit 2019 bietet sie mit Clyde ein Auto-Abomodell an. Zudem ist sie Partnerin bei der Swiss Startup Factory.

Die AMAG Gruppe verpflichtet sich, bis 2025 als Unternehmen klimaneutral zu arbeiten. Zudem hat die AMAG die Ambition, bis 2040 einen klimaneutralen Fussabdruck gemäss Net Zero zu erreichen. Sie bekennt sich zum 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens und zu den Science Based Targets.

Die AMAG Group AG beschäftigt rund 6500 Mitarbeitende, davon rund 740 Lernende.